

Thema: Netzkulturfestival 2019 Protokoll Die Netzlobby junger Menschen – Politische Arbeit über Whatsapp und Instagram- Walli Lang

ZEIT: 14.30-15.30 Uhr

RAUM: digital freiburg - Popup 2

Inhalt:

- Kurze Vorstellung von Walli
- Einleitende Heranführung an die digitale Kommunikation junger Menschen und welchen Stellenwert diese Whats App und Co. in der politischen Mobilisierung haben.
- Offene Konversationsrunde zum Thema Kommunikation.
- Der Organisationsprozess von Fridays for Future ist basisdemokratischer Natur und organisch innerhalb kurzer Zeit gewachsen. Es wurden dabei Menschen mobilisiert, die sich bislang nicht bei derartig politischen Debatten
- eingebracht haben.
- Diskussion/Unterhaltung darüber, wie Aktivismus funktioniert, funktioniert hat und künftig funktionieren könnte.
- Wie effektiv ist Aktivismus?
- Thema Personenkult um Greta Thunberg: Gut oder schlecht? Notwendig oder Überflüssig?
- Wie lassen sich digital politische Mitbestimmungsmöglichkeiten schaffen?
- Mit Blick auf die Zukunft: Wie gefährlich sind Chatbots? Ist Kommunikation im Allgemeinen dadurch gefährdet, dass bald keine Unterscheidung mehr zwischen Chatbot und realer Person festzustellen sein wird?

Thesen:

- Thesen wurden im allgemeinen keine formuliert. Vielmehr waren es die Meinungen der Konversationsteilnehmer, die diesen Platz einnahmen.

Offene Fragen:

- Am Ende standen sehr viele offene Fragen im Raum auf die im Zuge der Diskussionsrunde keine eindeutige Antwort gefunden werden konnte, aber das war auch gar nicht die Intention dahinter. Es ging darum sich auszutauschen, sorgen und Meinungen miteinander zu teilen, andere Sichtweisen zu hören und sich die Themenkombination politische Aktivität, junge Menschen und neue Wege der Kommunikation ins Bewusstsein zu rufen.